

## **Protokoll** der 45. ordentlichen Mitgliederversammlung des Schweizerischen Handball-Verbandes (SHV) vom 21.09.2019 in Olten

### **Eröffnung und Begrüssung**

Der Zentralpräsident, Ulrich Rubeli, begrüsst die Anwesenden zur 45. ordentlichen Mitgliederversammlung in Olten. Speziell begrüsst er die Ehrenmitglieder Marcel Etienne, Michael Funk, Martin Jeker, Martin Keller, Peter Mühlematter, Beat Nydegger und Kurt Rüttimann, alle anwesenden Ehrenmitglieder und Vorstände der Regionen, Olivier Bur und Daniel Schacher vom Schweizerischen Turnverband (STV), sowie Uschi Bodenmann, Präsidentin des Liechtensteinischen Handballverbandes.

Ulrich Rubeli informiert die Anwesenden, dass auch heute, zusammen mit unserem SHV Partner Syntax, eine Simultanübersetzung Deutsch-Französisch gemacht wird.

Traktandum 2 und 3 werden entgegen der Unterlagen in der Einladung zur SHV MV getauscht.

Der Zentralpräsident stellt fest, dass frist- und formgerecht eingeladen wurde. Es gibt keine Einwände zur vorhandenen Traktandenliste.

### **1. Wahl des Büros**

- 1.1. Wahl des Protokollführers  
Marianne Misteli wird als Protokollführerin gewählt.
- 1.2. Wahl des Leiters Stimmbüro  
Daniel Olstein wird als Leiter des Stimmbüros gewählt.
- 1.3. Wahl der Stimmenzähler  
1 Stimme – Rafael Vomsattel, KTV Visp, 2 Stimmen – Michel Forster, TV Herisau, 3 Stimmen – Susanne Hürbin, TV Möhlin, 4 Stimmen – Kurt Heim, HSC Kreuzlingen, 5 Stimmen und mehr – Markus Frauenfelder, GC Amicitia Zürich.

### **2. Verbandskooperation SHV-STV: „Mein Sportverein 2030“**

Die Anwesenden werden gebeten sich auf [www.menti.com](http://www.menti.com) einzuloggen und 5 Wörter/Begriffe einzugeben, warum sie sich für den Verein engagieren. Es werden unter anderem eingegeben: Leidenschaft, Freude am Sport, Jugendförderung, Gemeinschaft, etwas zurückgeben etc.

Olivier Bur, Chef Ausbildung STV, und Daniel Schacher, Ressortchef Vereinsmanagement STV geben im Rahmen der bestehenden Verbandskooperation wertvolle Inputs zur Vereinsarbeit. Es wird auf das Workbook „Sportverein 2030“ hingewiesen und am Ende der MV wird allen Anwesenden ein Flyer „Gemeinsam erfolgreich mit Vereinsmanagement – Gestalte jetzt die Zukunft deines Vereins!“ mitgegeben. Detaillierte Informationen sind auch unter <https://www.stv-fsg.ch/> zu finden.

### **3. Festlegung der Beschlussfähigkeit**

Von maximal 220 Vereinsvertretern sind 165 anwesend. Von total möglichen 544 Stimmen sind 434 vertreten. Die Versammlung ist beschlussfähig. Absolutes Mehr 218, 2/3-Mehr 287.

Vereinsaustritte bis 30.06.2019: HC Split, HV Huttwil, HV St. Peter, TV NS Baden, TV Villmergen, TV Wolhusen

Vereinseintritte bis 30.06.2019: Handball Jura Club, Handball Club Winterthur. Die zwei Vereine werden mit einem Applaus herzlich begrüsst.

#### **4. Genehmigung der Protokolle**

3.1. Protokoll der ordentlichen Versammlung vom 22.09.2018.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

In einer Schweigeminute gedenken die Anwesenden der Verstorbenen  
Heinz Balz, Ehrenmitglied SHV  
Alfred Hug, Schiedsrichter

und allen weiteren Handballfreunden, die in der letzten Saison von uns gegangen sind.

#### **5. Abnahme des Jahresberichtes des Verbandsjahres 2018/19**

Der Jahresbericht wurde schriftlich abgegeben und ist auf der Homepage aufgeschaltet.

Ergänzungen von Ulrich Rubeli:

Zur Form:

Das jetzige Format des Jahresberichtes ist nochmals weiterentwickelt und verbessert worden. U.a. wurde der Jahresbericht erstmals auf FSC zertifiziertem Papier gedruckt und damit mit Papier aus verantwortungsvollen Quellen. Leider hat sich auf Seite 41 im Anlagespiegel der Saison 18/19 im Bereich „Anlagen immateriell“ ein Fehler eingeschlichen, der aber weder ergebnis- noch revisionsrelevant ist. Dieser wurde in der online Version bereits korrigiert und am Ende der SHV MV wird bei Interesse die korrigierte Seite verteilt.

Zum Inhalt:

Mit der Akademie in Schaffhausen wurde letztes Jahr ein Vertrag abgeschlossen. Es gibt jetzt ein nationales Leistungszentrum für Junioren in Schaffhausen und ab Sommer 2020 ein nationales Leistungszentrum für Juniorinnen in Cham im OYM ([www.oym.ch](http://www.oym.ch)).

Für die Gestaltung des Spielbetriebes Breitensport «2025» werden die Vereine in dieser Saison involviert.

Es wurde ein Konzept für Beach Handball ausgearbeitet. Der ZV wird in der Saison 2019/20 weitere Entscheide treffen.

Für die Herausforderungen der Ligen (SHL und SPL) mit Blick auf 2025 sind gemeinsam Bedingungen zu definieren, damit diese zukünftig besser als nationale Aushängeschilder für unseren Sport vermarktbar sind.

Es gibt immer weniger kleine Clubs. Solche ohne Juniorenbewegung haben praktisch keine Überlebenschance. Problem: kleine Clubs haben Mühe, die (notwendigen) Anforderungen des SHV zu erfüllen. In Zukunft wird es mehrheitlich grössere Clubs geben. Situation wird aber nochmals analysiert,

Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen.

## 6. Finanzen

Adrian Schmutz begrüsst die Anwesenden und erläutert die Jahresrechnung.

Der Abschluss zeigt einen Gewinn von CHF 72'241.00. Das Verbandskapital beträgt neu CHF 583'256.00.

Die Revision durch die BDO fand am 5./6.08.2019 statt. Der Revisionsbericht enthält keine Einschränkung oder keinen Hinweis auf Mängel.

Die Mitgliederbeiträge sind um CHF 29'000.00 tiefer als im Vorjahr und CHF 42'000.00 tiefer als budgetiert.

Die Jahresrechnung wird einstimmig angenommen und dem Zentralvorstand Décharge erteilt.

## 7. Wahlen/Ersatzwahlen

### 7.1. Wahl der Mitglieder des Zentralvorstandes

#### **Präsident Zentralvorstand**

Rubeli Ulrich

Ulrich Rubeli wird einstimmig wiedergewählt.

#### **Zentralvorstand**

Bühler Luzia

Heinzmann Frank

Jenny Pascal

Kneubühler Adrian

Leutwyler Peter

Stamm René

Wellershoff Klaus

Die Mitglieder des ZV werden in globo einstimmig wiedergewählt.

### 7.2. Wahl der Mitglieder der strategischen Ausschüsse

Im Rahmen der Strategie 2025 wurde beschlossen, dass die strategischen Ausschüsse im Moment weitergeführt werden. Per 2023 wird deren Status aber nochmals überprüft. Grund der Überprüfung ist, dass die Ausschüsse sehr unterschiedlich funktionieren.

#### 7.2.1. Spielbetrieb und Schiedsrichter

Bucher Rolf	Vertreter 1. Liga und tiefer
Graubner David	Vertreter SHL-Vereine
Kieser Martin	Vertreter 1. Liga und tiefer
Stutz Peter	Vertreter SPL-Vereine
Ulli Alfred	Vertreter Romandie

1 ZV-Mitglied, 5 von der MV gewählte Mitglieder, wobei mindestens 1 Mitglied einem SHL-Verein, 1 Mitglied einem SPL-Verein und ein Mitglied einem Verein der Sektion Romandie angehören muss, der Ressortleiter Spielbetrieb und Schiedsrichter sowie zusätzlich der Abteilungsleiter Schiedsrichter.

Die Mitglieder werden einstimmig wiedergewählt.

#### 7.2.2. **Leistungssport und Ausbildung**

Christen Nicolas	Vertreter SHL-Vereine
Keller Veronika	Vertreterin SPL-Vereine
Lüthi Peter	Strategische Entwicklung „Kloten Flyers“
Pettersson Annika	Business Architect „Die Mobiliar“

1 ZV-Mitglied, 4 von der MV gewählte Mitglieder, wobei mindestens 1 Mitglied einem SHL-Verein und 1 Mitglied einem SPL-Verein angehören muss, Ressortleiter Leistungssport und Ausbildung

Die Mitglieder werden einstimmig wiedergewählt.

#### 7.2.3. **Handballförderung**

Beer Josy	Geschäftsführerin ZKS
Bodmer Marco	SC Siggenthal
Flükiger Armin	HV Langenthal (2. Liga und tiefer)
Lang Eugen	TV Magden (2. Liga und tiefer)
Traber Christian	Albis Foxes Handball (2. Liga und tiefer)

1 ZV-Mitglied, 4-6 von der MV gewählte Mitglieder, wobei mindestens die Hälfte einem Breitensportverein (2. Liga und tiefer) angehören müssen, Ressortleiter Handballförderung

Die Mitglieder werden einstimmig wiedergewählt.

#### 7.2.4. **Marketing und Kommunikation**

Hitz Patrice	Vertreter SHL-Vereine
Marty Sabrina	Vertreterin SPL-Vereine
Strähl Sandro	TV Birsfelden

1 ZV Mitglied, 4 von der MV gewählte Mitglieder, wobei mindestens 1 Mitglied einem SHL-Verein und 1 Mitglied einem SPL-Verein angehören muss

Die Mitglieder werden einstimmig wiedergewählt.

#### 7.2.5. **Finanzen**

Estermann Reto	BSC Wettingen
Höhener Bruno	Finanzchef HRV Ost
Heer Thomas	BSV Bern (neu)

1 ZV Mitglied, 3 von der MV gewählte Mitglieder, Ressortleiter Finanzen

Heer Thomas wird einstimmig gewählt.

Die restlichen Mitglieder werden einstimmig wiedergewählt.

### 7.3. **Wahl der Mitglieder der Rechtsgremien**

#### 7.3.1. **Verbandssportgericht (VSG)**

Schneider Roland (Präsident)  
 Bänninger Daniel  
 Bürgi Ruedi  
 Bürki Christoph  
 Erni Stephan (Ersatz Geeler Daniel)  
 Gisiger Franziska (Ersatz Schöbi Christian)  
 Manz Laura  
 Müller Patrick  
 Rüeger Annalise  
 Sanwald Reto

Der Präsident Schneider Roland wird einstimmig wiedergewählt.  
Gisiger Franziska und Erni Stephan werden einstimmig gewählt.  
Die restlichen Mitglieder werden einstimmig wiedergewählt.

**7.3.2. Disziplinarkommission Leistungssport (DKL)**

Langmeier Martin (Präsident)  
Amgwerd Matthias  
Candrian Thomas  
Heimann Daniel  
Heuberger Christina (Ersatz Gisiger Franziska)  
Kalbermatter André  
Mathieu Sara

Der Präsident Langmeier Martin wird einstimmig wiedergewählt.  
Heuberger Christina wird einstimmig gewählt.  
Die restlichen Mitglieder werden einstimmig wiedergewählt.

**7.3.2. Disziplinarkommission Breitensport (DKB)**

Levy Roy (Präsident)  
Anderes Dominique  
Burkard Samuel  
Fässler Loïc (Ersatz Aellen Céline)  
Fux Thomas  
Graf Bruno  
Hess Simone (eh. Bosshard)  
Nyffeler Philip  
Schwyter Thomas

Der Präsident Levy Roy wird einstimmig wiedergewählt.  
Fässler Loïc wird einstimmig gewählt.  
Die restlichen Mitglieder werden einstimmig wiedergewählt.

Bemerkung: In der Disziplinarkommission Breitensport stehen noch 4 weitere  
Sitze zur Verfügung und können besetzt werden.

**7.3.2. Transfer- und Qualifikationskommission (TQK)**

Wind Christian (Präsident)  
Leuthold Yvonne  
Marti Peter  
Suter Alfred  
Waltenspül Jan (neu)  
Walthert Tobias

Der Präsident Wind Christian wird einstimmig wiedergewählt.  
Waltenspül Jan wird einstimmig gewählt.  
Die restlichen Mitglieder werden einstimmig wiedergewählt.

**7.4. Wahl der Revisionsstelle (Bestätigung)**

Als Revisionsstelle wird die BDO (bisher) vorgeschlagen.

Die BDO als Revisionsstelle wird einstimmig bestätigt.

## 8. Statutenänderungen und Änderung von Reglementen

### Vorbemerkung:

#### 8.1. Rechtspflegereglement (RPR)

##### **A INGRESS**

###### **1 Zweck**

Das RPR regelt Organisation, Zuständigkeiten, Verfahren, Rechtsprechung und Vollzug im Zusammenhang mit dem vom SHV oder in seinem Auftrag organisierten oder unterstützten Spielbetrieb sowie bei Transfer- und Qualifikationsstreitigkeiten.

##### **B RECHTSINSTANZEN UND ZUSTÄNDIGKEITEN**

###### **5 Ressort Spielbetrieb und SR des SHV**

<sup>1</sup> Das Ressort SPuSR ist erstinstanzlich zuständig für die Ordnungsbussen und die ihm vom ZV in einem speziellen Reglement übertragenen Disziplinarverfahren ~~in allen Ligen~~ **aus allen Spielen.**

###### **6 Disziplinarkommission Leistungssport**

<sup>1</sup> Die DKL ist erstinstanzlich zuständig für Disziplinar- und Protestverfahren in den Ligen SHL (NLA und NLB) SPL (SPL1 und SPL2)

1. Liga

Jun. Elite

Jun. Inter

~~<sup>2</sup> Die DKL ist ausserdem zuständig für Disziplinar- und Protestverfahren sowie aus Aufstiegsspielen in diese Ligen sowie~~ **und** aus Spielen im Schweizer Cup, sofern mindestens 1 Team diesen Ligen angehört.

<sup>3</sup>**2 Die DKL ist ausserdem zuständig für Disziplinarverfahren aus anderen Spielen, die vom SHV oder in seinem Auftrag organisiert oder unterstützt werden (so zum Beispiel durch das Mitwirken von SR der ASR), sofern mindestens 1 Team diesen Ligen angehört.**

<sup>3</sup> Die Mitglieder der DKL können ...

###### **7 Disziplinarkommission Breitensport**

<sup>1</sup> Die DKB ist erstinstanzlich zuständig für Disziplinar- und Protestverfahren in den Ligen und aus Spielen im Schweizer Cup, für die nicht die DKL zuständig ist, sowie für den Bereich Animation.

<sup>2</sup> **Die DKB ist ausserdem zuständig für Disziplinarverfahren aus anderen Spielen, die vom SHV oder in seinem Auftrag organisiert oder unterstützt werden (so zum Beispiel durch das Mitwirken von SR der ASR), sofern nicht die DKL zuständig ist.**

<sup>23</sup> Die Mitglieder der DKB können ...

Die Reglementänderungen werden einstimmig angenommen.

## 9. Projekte 2020 – Ausblick Strategie 2025

### **Stand Projekte 2020**

Jürgen Krucker informiert über den Stand Projekt 2020.

Marketing & Events:

Bis jetzt ist es leider noch nicht gelungen, grössere und weitere Unternehmen zu gewinnen.

Folgende Verträge konnten verlängert werden:



als Presenter Frauen / Vertrag bis 30.06.2022

Jürgen Krucker fordert die Anwesenden auf, den Spar-App zu nutzen, da dies auch Geld für die Vereine generiert.



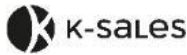
als Sponsor / Vertrag bis 30.06.2023



als Co-Sponsor / Vertrag bis 30.06.2023



als Co-Sponsor / Vertrag bis 30.06.2023



als Supplier / Vertrag bis 30.06.2023



als Medienpartner / Vertrag bis Datum noch offen.



als Medienpartner / Vertrag bis 30.06.2023

Events



Frauen EM-Qualifikation  
Dänemark und Norwegen

Für das Länderspiel Schweiz – Russland vom 29.09.2019 wurden leider nur wenige Tickets verkauft. Jürgen Krucker appelliert nochmals an die Vereinsvertreter und ihre nötige Unterstützung, die A-Nationalmannschafts Länderspiele zu besuchen.

Kommunikation:

Die Views auf handballTV.ch haben in der vergangenen Saison um 75% auf 750'000 zugenommen. Auf der im August 2018 neu gelaunchten Website wurden innert einer Saison 4.2 Mio. Besuche, 22.8 Mio. Seitenaufrufe und 1'300 Newsmeldungen verzeichnet.

Spielbetrieb & Schiedsrichter

Einige Zahlen:

- 439 Schiedsrichter
- 155 Gruppen
- 1026 Teams
- 367 Hallen
- 13'000 Spiele

Neues Projekt ist der Einstieg als SR mit „SR-Aspiranten“. Die Aspiranten werden mit speziellen Shirts ausgestattet.

Im Fortbildungskonzept für Breite und Leistung, gibt es einen Zusammenschluss mit der Ausbildung.

#### Leistungssport & Ausbildung

Super Erfolg der Juniorinnen, welche die Teilnahme an einer WM gebracht hat. Diese findet im August 2020 in China statt.

Dieses Jahr wird man sich im Rahmentrainingsplan auf die Torhüter konzentrieren. Mit dem Erarbeiten von Trainingsformen wird ebenfalls begonnen.

#### Handballförderung

Das Testjahr mit den Lizenztrainern bei der U13 hat ergeben, dass bereits knapp 90% der Trainer diese Lizenz haben.

Verbands-/Vereinsentwicklung mit diversen Inhalten, wie Vereinsrevitalisierung oder die aktive Begleitung von gegründeten Vereinen, wird verstärkt fortgesetzt. Hierbei stellt Jürgen Krucker Sandra Feld den Vereinsdelegierten vor.

Herauszuheben ist die Verbandskooperation in der Zusammenarbeit SHV und STV.

Lehrerfortbildung findet bereits statt. Neue Kurse werden laufend geplant. Neu ist die Zusammenarbeit mit SVSS.

Das Projekt Handballfitness soll im Verbandsjahr 2019/20 integriert und in die Vereine getragen werden. Jürgen Krucker hat dies selbst getestet und kann es nur empfehlen.

Pilot Spielleiter/Spielleiter-Betreuer wird in der Saison 2019/20 als Programm fortgesetzt. Weitere Vereine, welche ein Interesse am Programm haben, sind herzlich willkommen.

FTEM - Sport- u. Athletenentwicklung Foundation F1 mit J+S-Kindersport wird ebenfalls für sämtliche J+S-Leiter Handball im Verbandsjahr erstellt, aufgesetzt und zur Verfügung gestellt.

#### Strategie 2025

An der MV 2020 wird die Strategie 2025 vorgelegt und es wird darüber abgestimmt. Die Struktur wird nur betreffend Geschäftsleitung angepasst.

Wesentlichste Änderung: alles im Zusammenhang mit Vereinsförderung, Dienstleistungen für Vereine, Vereinsanliegen, Spielbetrieb/Schiedsrichter etc. wird in der Abteilung „Service/Dienste“ zusammengeführt.

Neu wird ein Bereich Partizipation/Markterweiterung eingeführt, welcher Trends in der Zukunft (übernächste Geländekammer) erkennen und entsprechende Projekte initiieren soll.



Zukünftiges Organigramm:



#### 10. Budget 2019/20

Basis des Budgets sind die unveränderten Vereins- und Lizenzgebühren (Vereinsgebühr CHF 500.00, Lizenzgebühren: Kinder CHF 10.00, Jugend CHF 60.00, Aktive CHF 110.00).

Über diese Beiträge ist zuerst abzustimmen.

Die MV stimmt der Beibehaltung der Lizenz- und Vereinsgebühren (alle unverändert) einstimmig zu.

Adrian Schmutz erläutert das Budget 2019/20. Anhand von Grafiken zeigt er die Aufteilung der Gelder in den einzelnen Abteilungen. Das Budget weist einen Gesamtertrag von CHF 7'796'960.00 und einen Gesamtaufwand von CHF 7'783'564.00 aus, was einen budgetierten Gewinn von CHF 13'396.00 ergibt.

Per 30.06.2018 ist das Verbandskapital CHF 596'652.00

Das Budget wird einstimmig angenommen.

#### 11. Anträge

es gibt keine Anträge.

#### 12. Ehrungen

##### Frauen

Schweizer Meister  
Cupsieger

LC Brühl Handball  
SPONO EAGLES

##### Männer

Schweizer Meister  
Cupsieger

Kadetten Schaffhausen  
Wacker Thun

##### Vereine:

**150 Jahre**

TV Birsfelden

**75 Jahre**

FSG Lausanne-Ville/Cugy

**50 Jahre**

HC Limmat-OTVG

Uni Bern-Handball

**25 Jahre**

Bernex Handball Club

BSG Vorderland

TV Balsthal

**Personen**

SHV Ehrenmitglied Heinz Jost, hat heute Geburtstag, er wird 75 Jahre

**13. Diverses**

Die 46. ordentliche MV findet im September 2020 in Olten statt. Es ist dem SHV sehr wichtig, dass die Vereine an der MV anwesend sind.

Der Zentralpräsident bedankt sich bei der Geschäftsstelle für die Organisation und schliesst die ordentliche Mitgliederversammlung.

Schluss der Mitgliederversammlung: 12.17 Uhr

Der Zentralpräsident



Ulrich Rubeli

Die Protokollführerin



Marianne Misteli